

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
I. Vorlagen	9
JEAN BOLLACK: Vom System der Geschichte zur Geschichte der Systeme	11
GÜNTHER BUCK: Selbsterhaltung und Historizität	29
HERBERT DIECKMANN: Naturgeschichte von Bacon bis Diderot: Einige Wegweiser	95
FERDINAND FELLMANN: Das Ende des Laplaceschen Dämons	115
ALGIRDAS JULIEN GREIMAS: Sur l'histoire événementielle et l'histoire fondamentale	139
MAX IMDAHL: Über einige narrative Strukturen in den Arenafresken Giottos	155
HANS ROBERT JAUSS: Geschichte der Kunst und Historie	175
REINHART KOSELLECK: Geschichte, Geschichten und formale Zeitstrukturen	211
HERMANN LÜBBE: Geschichtsphilosophie und politische Praxis	223
ODO MARQUARD: Beitrag zur Philosophie der Geschichte des Abschieds von der Philosophie der Geschichte	241
CHRISTIAN MEIER: Die Entstehung der Historie	251
WOLFHART PANNENBERG: Weltgeschichte und Heilsgeschichte	307
WOLF-DIETER STEMPEL: Erzählung, Beschreibung und der historische Diskurs	325
KARLHEINZ STIERLE: Geschichte als Exemplum – Exemplum als Geschichte. Zur Pragmatik und Poetik narrativer Texte	347
PETER SZONDI †: Poetik und Geschichtsphilosophie. Zu Schillers Abhandlung <i>Über naive und sentimentalische Dichtung</i>	377
HARALD WEINRICH: Erzählte Philosophie oder Geschichte des Geistes. Linguistische Bemerkungen zu Descartes und Rousseau	411
RENÉ WELLEK: The Fall of Literary History	427
*	
II. Beiträge	441
A. Geschehen und Geschichte	443
1. Von den Historien zur Geschichte	443
ARNO BORST: Fragen zum Beginn der Historie	443
MANFRED FUHRMANN: Der Philosophen-Bios	446
MANFRED FUHRMANN: Das Exemplum in der antiken Rhetorik	449
ARNO BORST: Weltgeschichten im Mittelalter?	452
DIETER HENRICH: Selbsterhaltung und Geschichtlichkeit	456

2. Geschichte, Geschichtsphilosophie und ihr Subjekt	463
ODO MARQUARD: Die Geschichtsphilosophie und ihre Folgelasten	463
HARALD WEINRICH: Für ein Ritardando in der Geschichtsphilosophie	469
JÜRGEN HABERMAS: Über das Subjekt der Geschichte. Kurze Bemerkung zu falsch gestellten Alternativen	470
FRIEDRICH KAMBARTEL: Zur Rede vom Subjekt in der Geschichte	477
WOLFHART PANNENBERG: Erfordert die Einheit der Geschichte ein Subjekt?	478
JACOB TAUBES: Geschichtsphilosophie und Historik. Bemerkungen zu Kosel- lecks Programm einer neuen Historik	490
HANS JÖRG SANDKÜHLER: Zur Spezifik des Geschichtsbewußtseins in der bürgerlichen Gesellschaft	499
EBERHARD LÄMMERT: Zum Wandel der Geschichtserfahrung im Reflex der Romantheorie	503
RENÉ WELLEK: Zur methodischen Aporie einer Rezeptionsgeschichte	515
 B. Narrativität und Geschichte	 519
1. Die sprachliche Konstitution	519
HARALD WEINRICH: Narrative Strukturen in der Geschichtsschreibung X	519
WOLF-DIETER STEMPEL: Linguistik und Narrativität	523
KARLHEINZ STIERLE: Zum Status narrativer Oppositionen	526
FERDINAND FELLMANN: Grenzen der Sprachanalyse	528
KARLHEINZ STIERLE: Geschehen, Geschichte, Text der Geschichte . . . X	530
2. Ereignis und Erzählung als Konzepte der Historie	535
HANS ROBERT JAUSS: Zur Analogie von literarischem und historischem Er- eignis	X 535 †
ARNO BORST: Das historische »Ereignis«	536
PETER SZONDI †: Für eine nicht mehr narrative Historie	540
HERMANN LÜBBE: Was heißt: »Das kann man nur historisch erklären«?	542
HANS ROBERT JAUSS: Versuch einer Ehrenrettung des Ereignisbegriffs	554
REINHART KOSELLECK: Ereignis und Struktur	560 †
CHRISTIAN MEIER: Narrativität, Geschichte und die Sorgen des Historikers X	571
WOLF-DIETER STEMPEL: Multa, non multum	586
Personenregister	591
Sachregister	598